

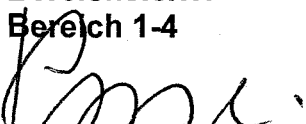
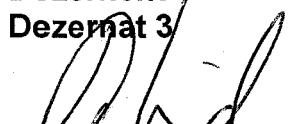
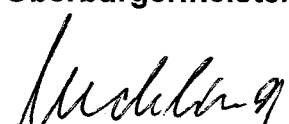
Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/14/3588-01	Termin 27.10.2008	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			<u>öffentlich</u>		
Termin	Gremium	Vorlage	Ergebnis	Beschluss-	
		zur*		kontrolle*	
10.09.2008	Schulausschuss	V			
16.10.2008	Bezirksvertretung Sterkrade	A			
27.10.2008	Rat der Stadt	B			

Beratungsgegenstand

Errichtung eines Grundschulverbundes durch die Zusammenführung der Lindnerschule, Lindnerstraße 220, 46149 Oberhausen und der Hegelschule, Friesenstraße 104 a, 46149 Oberhausen im Wege einer Änderung.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt gemäß § 41 Abs. 1 Buchstabe I der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in Verbindung mit § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW (SchulG NRW) die bislang eigenständigen Gemeinschaftsgrundschulen Lindnerschule und Hegelschule ab dem 01.02.2009 zu einem Grundschulverbund im Wege einer Änderung mit einem zweizügigen Hauptstandort an der Lindnerstraße sowie einem zweizügigen Teilstandort an der Friesenstraße zusammenzuführen.

Bereichsleiter Bereich 1-4  Przybylski 28.08.2008	Dezernent Dezernat 3  Fründ Datum 1. SEP. 2008	Kämmerer Datum	Oberbürgermeister  Wehling Datum 01.09.08
--	---	-------------------------------------	--

* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []
---	--	--	---

1 **Begründung**

2

3 Die Schulkonferenzen der Lindnerschule und der Hegelschule haben mit dem als Anlage
4 beigefügten Beschluss die Zusammenführung der beiden Schulen in Form eines
5 Grundschulverbundes beantragt.

6

7 Die Gründung eines Grundschulverbundes im Wege der Änderung stellt rechtlich zum einen die
8 Auflösung einer Grundschule dar (Teilstandort), zum anderen ist die Eingliederung des
9 Teilstandortes an eine bestehende Grundschule als Änderung dieser Schule zu bewerten (§ 81
10 Abs. 2 Satz 2 SchulG NRW). Die nicht aufgelöste Schule behält ihre Schulleitung sowie das
11 bisherige um neue Lehrer/innen erweiterte Kollegium und sämtliche bisherigen
12 Mitwirkungsgremien. Die Schulleitung des Hauptstandortes wird zur Schulleitung des
13 Teilstandortes; die Schulleitung des Teilstandortes verliert ihre Funktion.

14

15 Die Lindnerschule und die Hegelschule verfügen auf Grund ihrer Schülerzahlen von unter 180
16 Kindern jeweils über eine Schulleiterstelle, jedoch nicht über Konrektorstellen. Die Schulleiterstelle
17 der Lindnerschule ist besetzt, die Schulleitungsstelle an der Hegelschule ist seit Beginn des
18 Schuljahres 2008/2009 vakant, da die bisherige Stelleninhaberin in den Ruhestand versetzt wurde.
19 Durch die Bildung des Grundschulverbundes würde die Schülerzahl über 180 und unter 360
20 Kindern betragen, so dass zukünftig eine Konrektorenstelle zur Verfügung stehen wird. Der
21 Grundschulverbund ist dann vom derzeitigen Leiter des Hauptstandortes Lindnerschule zu leiten.

22

23 Bei der Gründung eines Grundschulverbundes im Wege der Änderung müssen die zukünftigen
24 Klassengrößen des Grundschulverbundes innerhalb der Bandbreiten der Ausführungsverordnung
25 zu § 93 Abs. 2 SchulG liegen, das heißt, es gilt ein Klassenfrequenzrichtwert von 24 Kindern sowie
26 ein Klassenfrequenzmindestwert von 18 Kindern.

27

28 Den als Anlage beigefügten aktualisierten Schülerzahlprognosen für die beiden Schulen ist zu
29 entnehmen, dass die Bandbreiten der Ausführungsverordnung erfüllt werden.

30

31

32

33

34 **Anlagen**

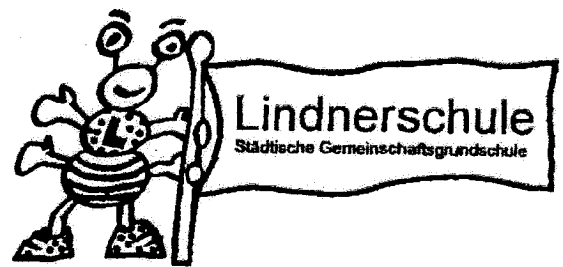
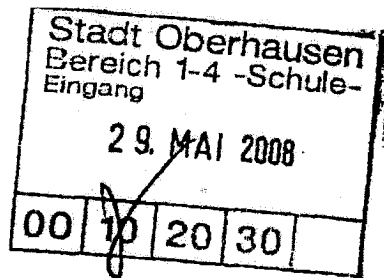
35

36 Anschreiben Linder-/Hegelschule

37 Schulkonferenzbeschlüsse

38 Prognose Lindnerschule

39 Prognose Hegelschule



GGG Lindnerschule · Lindnerstr. 220 · 46149 Oberhausen

GGG Lindnerschule
Lindnerstr. 220
46149 Oberhausen

An
das Schulamt der Stadt Oberhausen
z. Hd. von Herrn Bereichsleiter
M. Przybylski

Tel. 0208 / 30 18 97 0
Fax 0208 / 30 18 97 7
E-Mail: Lindnerschule@Oberhausen.de

Schulleiter: Hr. Haun
E-Mail: Martin.Haun@Oberhausen.de

Oberhausen, 29.05.2008

Schulkonferenzbeschluss der Hegelschule und der Lindnerschule

Sehr geehrter Herr Przybylski,

anbei der Text des einstimmig verabschiedeten Antrags der Schulkonferenzen der Hegelschule und der Lindnerschule.

Die Schulkonferenzen haben nach gemeinsamen Sitzungen der beiden Lehrerkonferenzen und der Schulpflegschaftsversammlungen am Montag, dem 26.05.08, diesem Antrag einstimmig zugestimmt.

Mit freundlichen Grüßen

Die Schulkonferenzen der Hegelschule und der Lindnerschule stellen fest:

Ab 01.08.2008 werden 175 Kinder in der GGS Lindnerschule beschult. Dieser Rückgang der Schülerzahlen bewirkt, dass die Konrektor-/Konrektorinstelle zum 01.08.2008 wegfällt. Der jetzige Schulleiter, Herr Haun, ist somit durch die Entwicklung unterwertig beschäftigt und könnte eventuell versetzt werden.

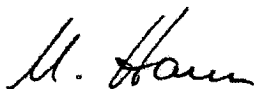
Die Situation in der benachbarten Hegelschule stellt sich ähnlich dar: Die Schule wird zur Zeit von der Rektorin Frau Seehars und ihrer Stellvertreterin Frau Kuhlmann geleitet. Für beide Schulleitungsmitglieder beginnt am 01.08.2008 die Freistellungsphase der Altersteilzeit. Die Schülerzahl der Hegelschule ist ebenso rückläufig (ab Schuljahr 08/09 hat die Schule ebenfalls noch 175 Kinder), sodass auch hier die Konrektorenstelle wegfällt. Die Schulleiterstelle wurde durch die Bezirksregierung neu ausgeschrieben. Bisher liegen keine Bewerbungen vor.

Somit wären beide Grundschulen ab 01.08.08 ohne Schulleitung und müssten durch die jeweils dienstältesten Kolleginnen geleitet werden.

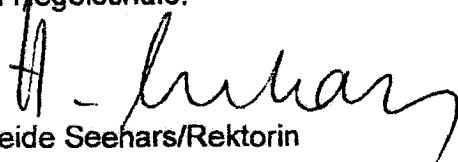
Die Schulkonferenzen der Hegelschule und der Lindnerschule stellen folgenden Antrag:

1. Damit beide Grundschulen in Oberhausen-Buschhausen nicht ab 01.08.08 ohne Schulleitung arbeiten müssen, sollen Lindner- und Hegelschule zu einem Schulsystem zusammengeführt werden. Es entsteht eine große Stadtteil-Grundschule (mit ca. 350 Kindern im Schuljahr 2008/2009) mit zwei Standorten. Für die Schulleitung des Gesamtsystems bleiben eine Rektorinnen-/Rektoren- und eine Konrektorinnenstelle/Konrektorenstelle erhalten.
2. Der jetzige Rektor der Lindnerschule, Herr Haun, soll das Gesamtsystem leiten und eine(n) Konrektor(in) als Stellvertreter(in) erhalten. Die Einrichtung und Besetzung dieser Funktionsstelle ist notwendige Voraussetzung für das Gesamtsystem.
3. Solange die Konrektorenstelle nicht besetzt wird, soll die dienstälteste Kollegin der Hegelschule, Frau Niehoff-Weidenfeller, diese Funktion kommissarisch ausfüllen.

Für die Schulkonferenzen der Lindnerschule und Hegelschule:



Martin Haun/Rektor



Heide Seehars/Rektorin

Gg 27 Lindnerschule.xls, Entwicklung und Prognose SEP

Jahrgang	1		2		3		4		Schüler insgesamt			gebildete Klassen
	Sch.	dar. Migr.	Sch.	dar. Migr.	Sch.	dar. Migr.	Sch.	dar. Migr.	Sch.	dar. Migr.	in %	
*) = Prognose												
Schuljahr 1998/1999	50	2	47	2	43	2	34	1	174	5	2,87	8
Schuljahr 1999/2000	52	3	49	1	48	2	42	1	191	7	3,66	8
Schuljahr 2000/2001	56	4	57	3	54	2	47	2	214	11	5,14	8
Schuljahr 2001/2002	47	2	54	2	55	3	50	1	206	8	3,88	8
Schuljahr 2002/2003	42	1	48	3	51	2	50	3	191	9	4,71	8
Schuljahr 2003/2004	46	3	45	3	51	2	50	2	192	10	5,21	8
Schuljahr 2004/2005	61	2	44	1	42	2	50	2	197	7	3,55	8
Schuljahr 2005/2006	60	6	60	3	44	2	41	2	205	13	6,34	8
Schuljahr 2006/2007	41	3	60	7	61	1	45	2	207	13	6,28	8
Schuljahr 2007/2008	34	2	44	4	59	5	60	1	197	12	6,09	8
Schuljahr 2008/2009	36	2	34	1	44	4	58	5	172	12	6,87	8
Schuljahr 2009/2010 *)	36	2	36	2	34	1	44	4	150	9	5,75	8
Schuljahr 2010/2011 *)	35	2	36	2	36	2	34	1	141	6	4,53	8
Schuljahr 2011/2012 *)	38	2	35	2	36	2	36	2	145	7	5,03	8

Gg 26 Hegelschule.xls, Entwicklung und Prognose SEP

Jahrgang	SKG		1		2		3		4		Schüler insgesamt			gebildete Klassen ohne SKG				
	Sch.	dar. Migr.	Sch.	dar. Migr.	Sch.	dar. Migr.	Sch.	dar. Migr.	Sch.	dar. Migr.	Sch.	dar. Migr.	in %					
*) = Prognose																		
Schuljahr 1998/1999	3	3	53	10	2	74	5	3	59	9	3	65	11	3	254	38	14,96	11
Schuljahr 1999/2000	20	7	67	12	3	54	11	2	75	5	3	62	12	3	278	47	16,91	11
Schuljahr 2000/2001	15	1	63	12	3	63	9	3	58	12	2	75	3	3	274	37	13,50	11
Schuljahr 2001/2002	16	6	34	6	2	65	15	3	63	9	3	55	11	2	233	47	20,17	10
Schuljahr 2002/2003	16	7	62	16	3	40	12	2	61	13	3	64	9	3	243	57	23,46	11
Schuljahr 2003/2004	16	2	55	11	3	65	17	3	35	8	2	60	13	3	231	51	22,08	11
Schuljahr 2004/2005	16	2	49	10	2	59	12	3	60	13	3	32	7	2	216	44	20,37	10
Schuljahr 2005/2006			44	9	2	50	12	2	62	9	3	57	13	3	213	43	20,19	10
Schuljahr 2006/2007			44	14	2	52	8	2	43	8	2	65	10	3	204	40	19,61	9
Schuljahr 2007/2008			46	4	2	41	10	2	53	9	2	39	7	2	179	30	16,76	8
Schuljahr 2008/2009			37	7	2	48	3	2	36	9	2	54	10	2	175	29	16,57	8
Schuljahr 2009/2010 *)			45	9	2	37	7	2	48	3	2	36	9	2	166	28	17,11	8
Schuljahr 2010/2011 *)			39	8	2	45	9	2	37	7	2	48	3	2	169	28	16,29	8
Schuljahr 2011/2012 *)			34	7	2	39	8	2	45	9	2	37	7	2	155	32	20,41	8